

I. Ein ungebetener Gast: Improvisation und Neue Musik	S. 004
A. Ausgrenzung, Erblast	S. 004
B. Postromantische Klischees	S. 016
<i>B.1. Erblasten der Gründerfigur:</i>	S 016
<i>B.2. Cardews Ersetzung von ästhetischen Kriterien</i>	S 031
B.3. Das Veralten der postromantischen Klischees.	S 061
C Selbstwiederlegung des Kunstanspruchs	S 069
Geräusch, Komplexität, Form, Notation und Werkbegriff	S 071
Prototyp John Cage: Abwehrreflex	S 107
Spontanitätsfeindschaft in der frei improvisierten Musik	S 115
II. Die Suche nach ästhetischen Kriterien	S 115
A. Ist eine Aufführung improvisiert oder komponiert ist?	S 116
B. Sind Improvisation und Komposition Gegenbegriffe?	S 145
III. Alt und Neu, Zeitgeist und Innovation,	S 208
A. Improvisation und das Umschlagen von Freiheit	S 208
B. „flow“, Dao. Zelebrieren von Inspiration	S 227
C. Integration von Zufall, Irrtum, Fehlern.	S 239
IV. Die ästhetischen Grundlagen	S 262
V. Improvisation als offene Frage nach der Kunst heute	S 280